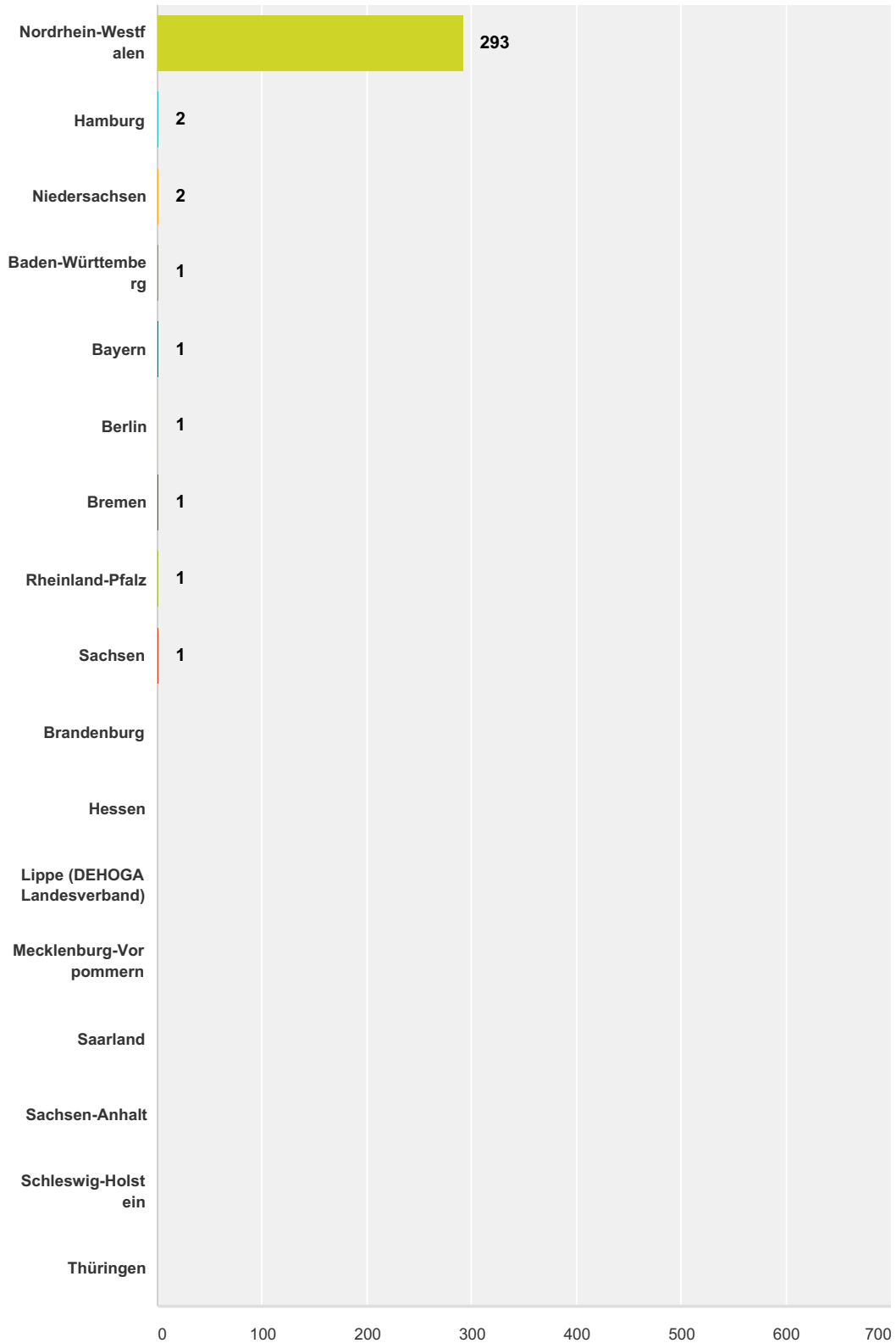


## Q1 In welchem Bundesland befindet sich Ihr Betrieb?

Beantwortet: 293 Übersprungen: 0



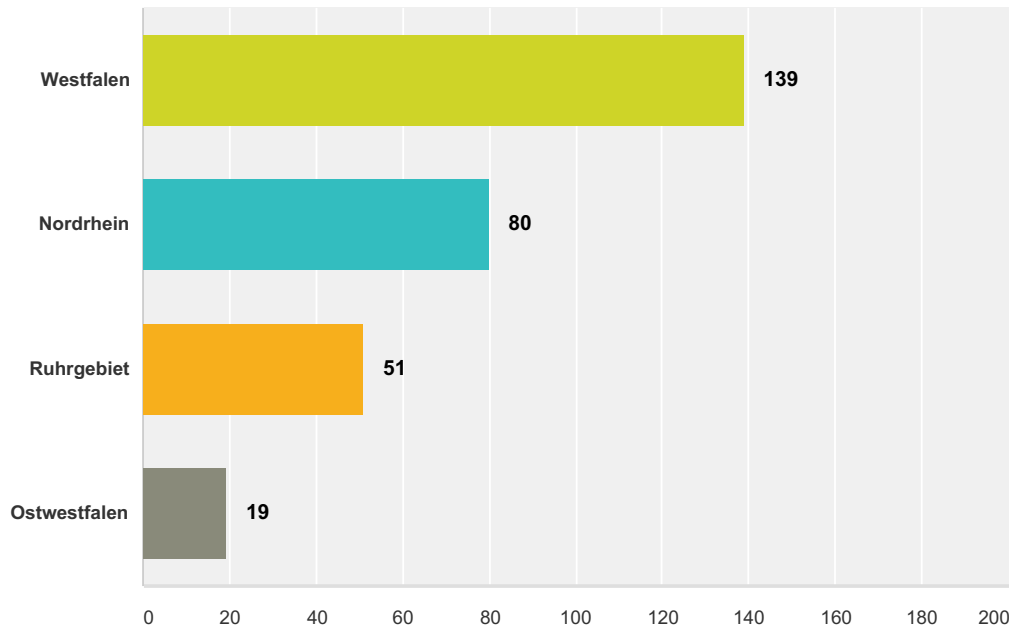
Antwortoptionen	Beantwortungen
Nordrhein-Westfalen	100,0% 293

## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017

Hamburg	0,7%	2
Niedersachsen	0,7%	2
Baden-Württemberg	0,3%	1
Bayern	0,3%	1
Berlin	0,3%	1
Bremen	0,3%	1
Rheinland-Pfalz	0,3%	1
Sachsen	0,3%	1
Brandenburg	0,0%	0
Hessen	0,0%	0
Lippe (DEHOGA Landesverband)	0,0%	0
Mecklenburg-Vorpommern	0,0%	0
Saarland	0,0%	0
Sachsen-Anhalt	0,0%	0
Schleswig-Holstein	0,0%	0
Thüringen	0,0%	0
<b>Befragte gesamt: 293</b>		

**Q2 Bitte geben Sie die Region innerhalb von NRW an, in der Ihr Betrieb liegt:**

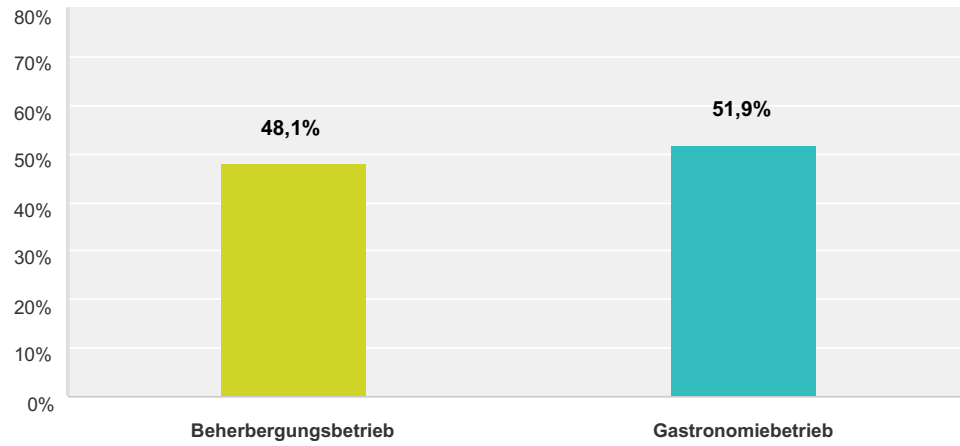
Beantwortet: 288 Übersprungen: 5



Antwortoptionen	Beantwortungen
Westfalen	48,26% 139
Nordrhein	27,78% 80
Ruhrgebiet	17,71% 51
Ostwestfalen	6,60% 19
<b>Befragte gesamt: 288</b>	

**Q3 Handelt es sich bei Ihrem Unternehmen um einen Beherbergungs- oder Gastronomiebetrieb? (Angabe bitte nach Schwerpunkt)**

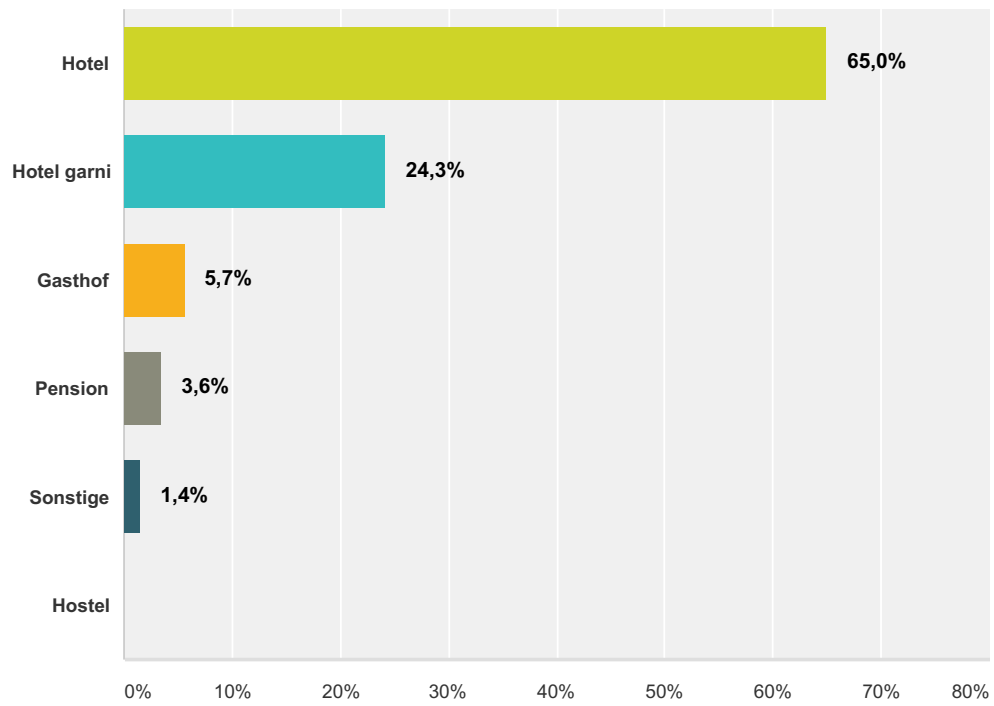
Beantwortet: 291 Übersprungen: 2



Antwortoptionen	Beantwortungen	
Beherbergungsbetrieb	48,1%	140
Gastronomiebetrieb	51,9%	151
<b>Gesamt</b>		<b>291</b>

## Q4 Um welche Betriebsart handelt es sich?

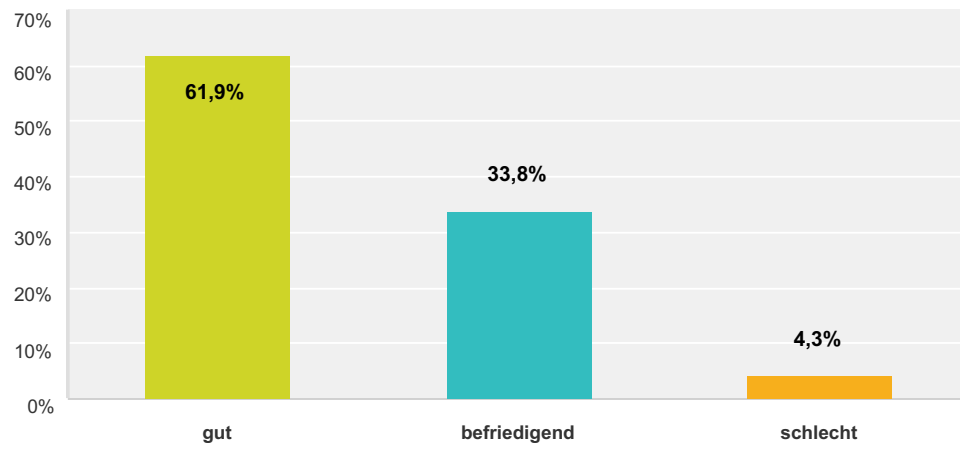
Beantwortet: 140 Übersprungen: 153



Antwortoptionen	Beantwortungen	
Hotel	65,0%	91
Hotel garni	24,3%	34
Gasthof	5,7%	8
Pension	3,6%	5
Sonstige	1,4%	2
Hostel	0,0%	0
<b>Gesamt</b>		<b>140</b>

### Q5 Wie beurteilen Sie die Geschäftslage Ihres Betriebes im Winterhalbjahr (Oktober 2016 bis März 2017)?

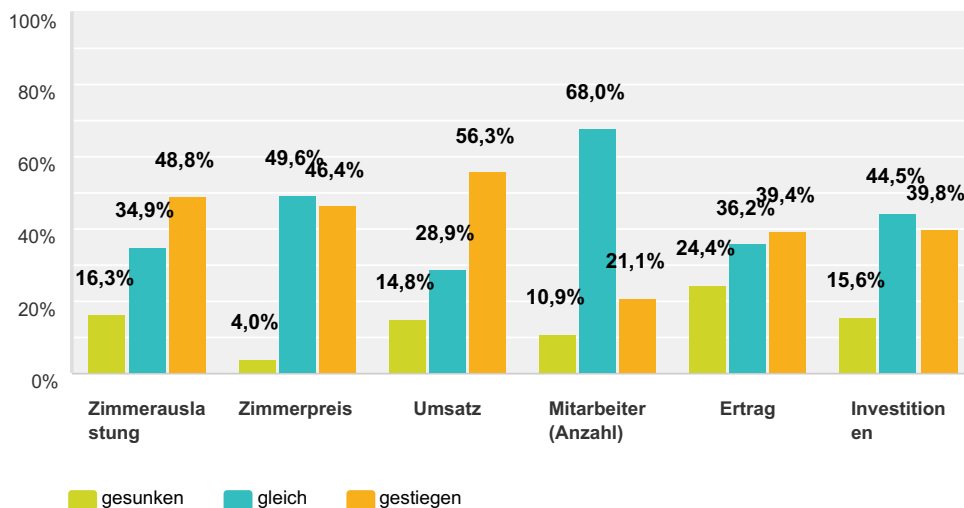
Beantwortet: 139 Übersprungen: 154



Antwortoptionen	Beantwortungen	
gut	61,9%	86
befriedigend	33,8%	47
schlecht	4,3%	6
<b>Gesamt</b>		<b>139</b>

### Q6 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftslage im zurückliegenden Winterhalbjahr hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Winterhalbjahr 2015/16)

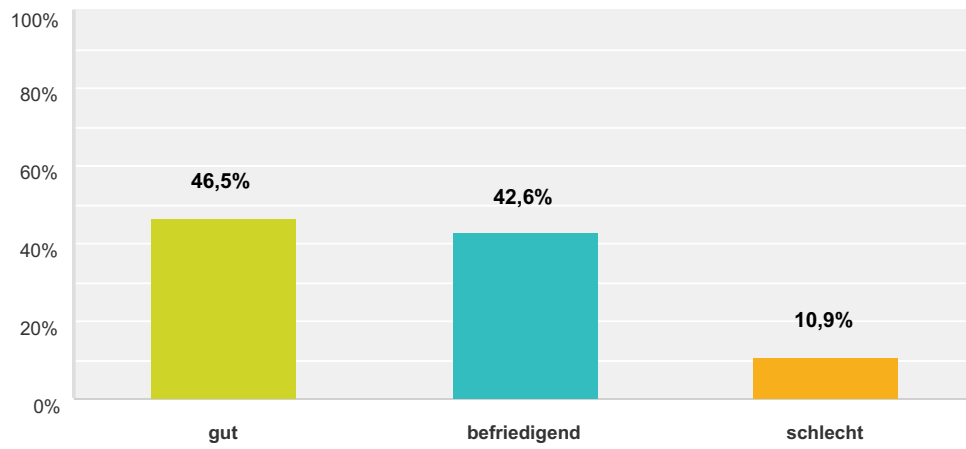
Beantwortet: 129 Übersprungen: 164



	gesunken	gleich	gestiegen	Gesamt
Zimmerauslastung	16,3% 21	34,9% 45	48,8% 63	129
Zimmerpreis	4,0% 5	49,6% 62	46,4% 58	125
Umsatz	14,8% 19	28,9% 37	56,3% 72	128
Mitarbeiter (Anzahl)	10,9% 14	68,0% 87	21,1% 27	128
Ertrag	24,4% 31	36,2% 46	39,4% 50	127
Investitionen	15,6% 20	44,5% 57	39,8% 51	128

### Q7 Welche Geschäftserwartungen haben Sie für das Sommerhalbjahr (April bis September 2017)?

Beantwortet: 129 Übersprungen: 164

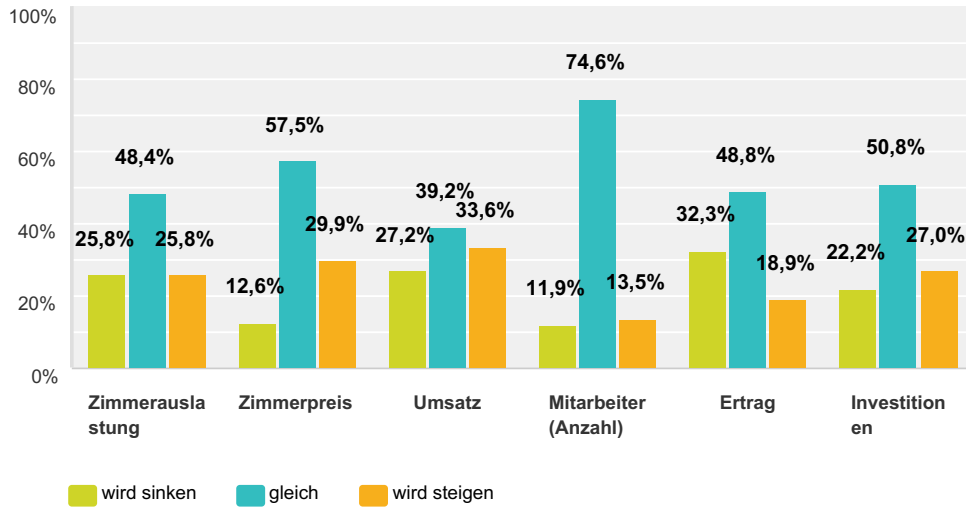


Antwortoptionen	Beantwortungen	
gut	46,5%	60
befriedigend	42,6%	55
schlecht	10,9%	14
<b>Gesamt</b>		<b>129</b>



### Q8 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftserwartungen im kommenden Sommer hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Sommerhalbjahr 2016)

Beantwortet: 128 Übersprungen: 165

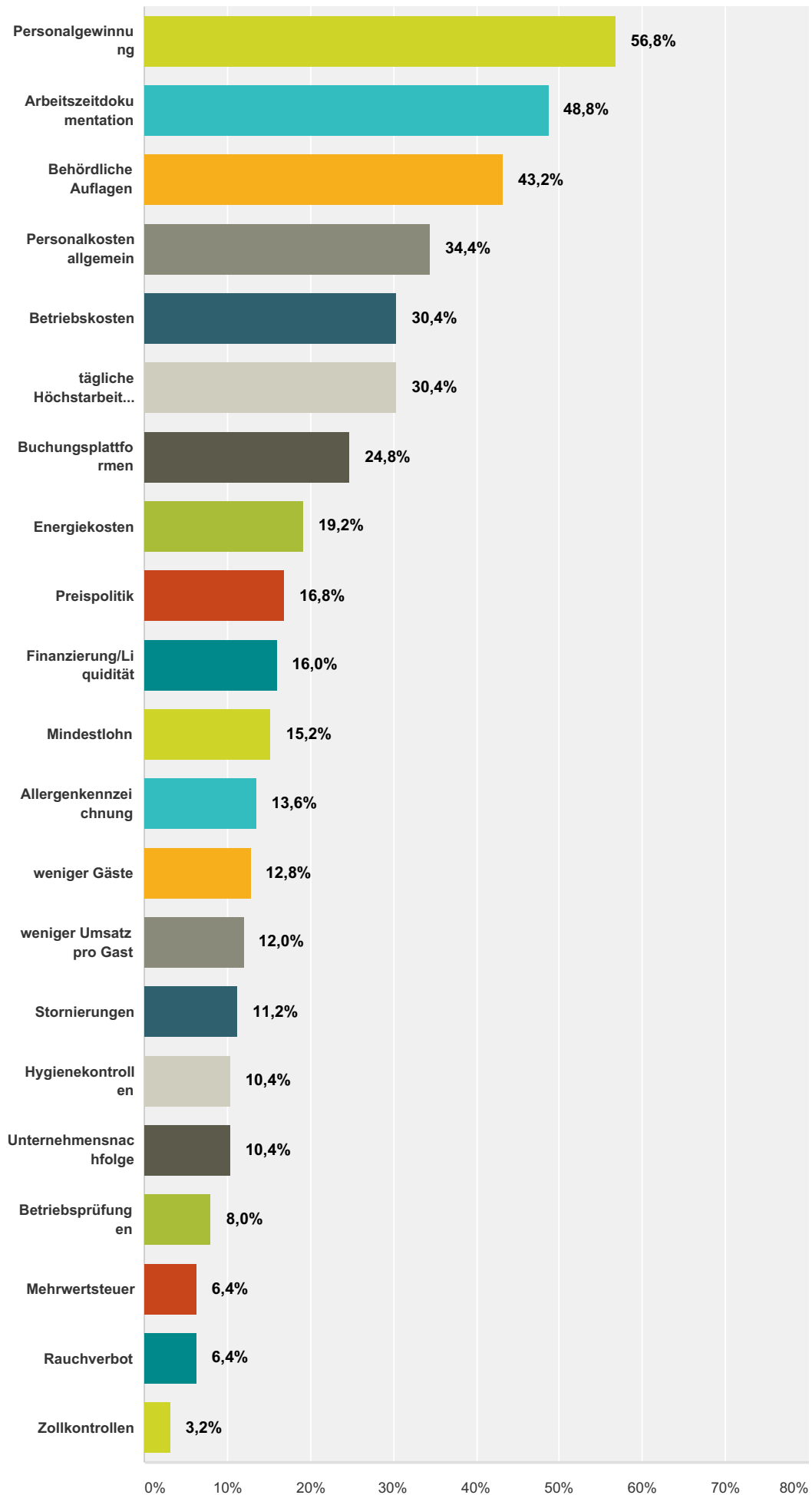


	wird sinken	gleich	wird steigen	Gesamt
Zimmerauslastung	25,8% 33	48,4% 62	25,8% 33	128
Zimmerpreis	12,6% 16	57,5% 73	29,9% 38	127
Umsatz	27,2% 34	39,2% 49	33,6% 42	125
Mitarbeiter (Anzahl)	11,9% 15	74,6% 94	13,5% 17	126
Ertrag	32,3% 41	48,8% 62	18,9% 24	127
Investitionen	22,2% 28	50,8% 64	27,0% 34	126

**Q9 Welche Problembereiche stehen in  
Ihrem Betrieb gegenwärtig im Vordergrund?  
(Bitte maximal fünf Problembereiche  
ankreuzen)**

Beantwortet: 125 Übersprungen: 168

## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017



## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017

Antwortoptionen	Beantwortungen	
Personalgewinnung	56,8%	71
Arbeitszeitdokumentation	48,8%	61
Behördliche Auflagen	43,2%	54
Personalkosten allgemein	34,4%	43
Betriebskosten	30,4%	38
tägliche Höchstarbeitszeit	30,4%	38
Buchungsplattformen	24,8%	31
Energiekosten	19,2%	24
Preispolitik	16,8%	21
Finanzierung/Liquidität	16,0%	20
Mindestlohn	15,2%	19
Allergenkennzeichnung	13,6%	17
weniger Gäste	12,8%	16
weniger Umsatz pro Gast	12,0%	15
Stornierungen	11,2%	14
Hygienekontrollen	10,4%	13
Unternehmensnachfolge	10,4%	13
Betriebsprüfungen	8,0%	10
Mehrwertsteuer	6,4%	8
Rauchverbot	6,4%	8
Zollkontrollen	3,2%	4
<b>Befragte gesamt: 125</b>		

## Q10 Was wünschen Sie sich aus Ihrer Sicht als Unternehmer am dringlichsten von der Politik?

Beantwortet: 93 Übersprungen: 200

Nr.	Beantwortungen	Datum
1	Stabile Rahmenbedingungen für die Hotellerie in den Bereich Dokumentation und mehr Sachverständnis bei Betriebsprüfungen	24.04.2017 01:41
2	Ehrlichkeit	22.04.2017 04:02
3	keine Hygieneampel und weniger Bürokratie	21.04.2017 08:51
4	Weniger Bürokratie, Besserer Internetausbau, sowie Straßen,Verkehr, Fachkräfte	19.04.2017 04:37
5	Das die Politik uns wieder im FREIEM Marktwirtschaft arbeiten läßt und hört auf mit Arbeitszeitregulierung, Higeneampel, neuen Gebühren, Allergenenkennzeichnungen und ähnlichen lebens- und praxisfremden Vorschriften uns Leben zu erschweren. Ich bin länger beschäftigt im Büro als an der Reception oder in der Küche - das ist der Sinn der Sache.	19.04.2017 03:39
6	Klare einfache Regelungen. Nicht solchen Blödsinn wie Stückelung der Barkasse usw.	19.04.2017 01:36
7	mittelstand ist der motor	18.04.2017 05:52
8	Einen Monat in der Gastronomie zu arbeiten um zu sehen, was die Mitarbeiter leisten.	12.04.2017 09:55
9	Schön wäre eine Lockerung des AZ-Gesetztes. Zumindest soweit, dass MA, die mehr arbeiten wollen, auch mehr arbeiten dürfen. Wer nicht möchte kann sich ja auf das Gesetz berufen, aber wir haben viele MA im Betrieb, die bereit wären für mehr Geld oder Freizeitausgleich auch mehr zu arbeiten. Wieso kann nicht jeder Mensch selbst entscheiden, wieviel er zu arbeiten bereit ist? Das ist eine Einschränkung der eigenen Rechte...	12.04.2017 08:52
10	Investitionen in Infrastruktur (Verkehr)	12.04.2017 02:17
11	weniger Verwaltungsaufwand	11.04.2017 09:39
12	Mehr finanzielle Unterstützung des Mittelstandes bzw. kleinerer Betriebe,Raucherraum,Mehrwertsteuersenkung,keine weitere Erhöhung des Mindestlohnes	10.04.2017 07:15
13	Abschaffung der KFA/ Änderung bei der Arbeitnehmerüberlassung.	10.04.2017 05:22
14	weniger Regulierungswut	10.04.2017 04:21
15	Weniger Gesätze Weniger "Papier " Arbeitszeit Flexibeler Kein Maut Mehrwertsteuer für ganz Euorpa Gleich .	10.04.2017 02:07
16	weniger Bürokratie, weniger Dokumentationspflicht, einfacherer Umgang mit arbeitswilligen Flüchtlingen	09.04.2017 07:40
17	Weniger Regulierungen im Bereich Lebensmittel und Personal (neues AÜG, Hygiene-Ampel, Arbeitszeitengesetz etc.	09.04.2017 07:06
18	Erkennen er Lebenswirklichkeit der Arbeitnehmer/innen und Unternehmen und dran orientierte Sachpolitik!	08.04.2017 05:26
19	weniger Bürokratie	07.04.2017 12:07
20	Weniger Auflagen	07.04.2017 10:31
21	anderes Zeitarbeitsgesetz	07.04.2017 06:41
22	Weniger Auflagen Wer schützt uns vor dem Verbraucherschutz. Weniger Bürokratie. Stopt die Ampel und das Denunziantentum.	07.04.2017 04:45
23	den Arbeitsmarkt viel flexibler zu gestalten und, dass sich Arbeiten für den AN auch lohnt!!!!	07.04.2017 03:20
24	weniger Dokumentation und Bürokratie	07.04.2017 01:16
25	Infastruktur stärken, Verkehrsproblematik + Baustellen lösen	07.04.2017 01:04
26	...dass die Mwst. f. Übernachtungen nicht angehoben wird	07.04.2017 00:46
27	eine steuerliche Entlastung	06.04.2017 17:58
28	Überarbeitung des Arbeitszeitgesetzes	06.04.2017 12:25
29	Mehr Unterstützung und Vereinfachung der Adminstration bei der Integration von Imigranten	06.04.2017 11:44
30	mehr Rückhalt für den Mittelstand, weniger Bürokratie, Relatitätsnähe wieder aufbauen	06.04.2017 10:47

## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017

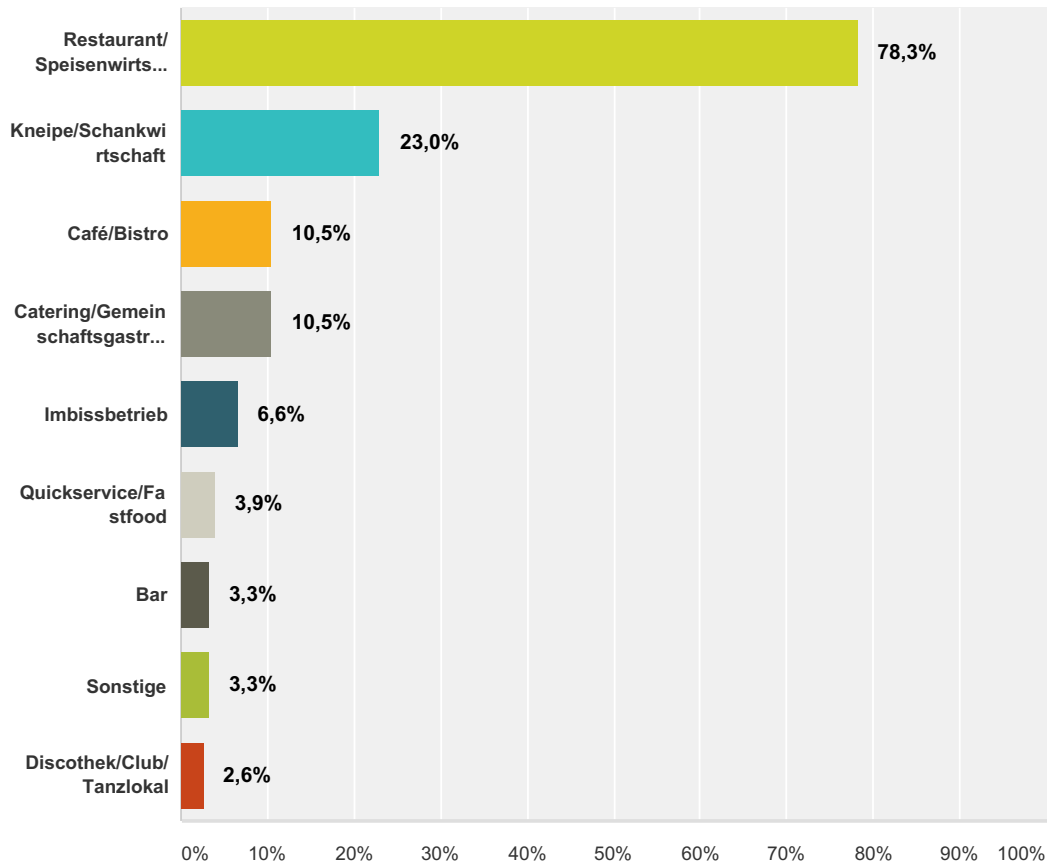
31	Arbeitsmarkt beleben, Arbeitsschutzgesetze lockern	06.04.2017 10:40
32	Praxistaugliche Gesetze	06.04.2017 10:05
33	die unternehmerische Freiheit erhalten !	06.04.2017 09:10
34	weniger bürokratie für kleine betriebe	06.04.2017 09:06
35	Reduktion der Reglementierungen und Auflagen	06.04.2017 08:20
36	Kündigungsschutz aufheben, system ähnlich wie die Schweiz	06.04.2017 08:18
37	weniger Bürokratie, weniger Dokumentaion, wenn Kontrollen dann Richtige, für alle Unternehmer,	06.04.2017 08:09
38	Bürokratieentlastung, Kostensenkungen, wenn es so weiter geht gibt es bald nur noch Selbstbedienung, Mitarbeiter gibt es kaum u wenn, dann sind sie viel zu teuer, "krankfeiern" schwerer machen	06.04.2017 08:08
39	Klarheit über Bezensteuer	06.04.2017 08:01
40	Das anpassen des Arbeitszeitgesetzes, Mindestlohnanpassung für Minderjährige dies steht zu keinem Verhältnis zu einer Volljährigen Kraft	06.04.2017 07:07
41	weniger Regularien und keine Vorverurteilung als " Problembranche"	06.04.2017 06:53
42	INDIVIDUELLE PROGRAMME FÜR KLEINE BETRIEBE	06.04.2017 06:22
43	Steuer- und Bürokratieentlastung	06.04.2017 05:32
44	Steuersenkungen	06.04.2017 04:56
45	weniger Bürokratie!!	06.04.2017 04:46
46	Mehrwertsteuer Senkung auf 7 % für Gastronomie Leistungen	06.04.2017 04:35
47	Kontrolle für jedr gleich	06.04.2017 03:51
48	Arbeitszeitgesetz änderungen	06.04.2017 03:46
49	praxisorientierte Lockerung des MiLoG; praxisorientiertes Handling des AÜG	06.04.2017 03:31
50	Rücknahme der Haygieneampel und Unterstützung weil unser Hotel wegen Straßenbauarbeiten seit Juni 2016 nicht mehr zu erreichen ist.	06.04.2017 03:18
51	Änderungen im Arbeitszeitgesetz, Änderung der Regelung zum kostenpflichtigen Parken	06.04.2017 03:06
52	bessere Verkehrspolitik -	06.04.2017 02:59
53	Flexibilität bei der Arbeitszeit	06.04.2017 02:54
54	Ganz klar mehr Freiheit in der Personalpolitik und generell Steuerentlastungen für klein.- bzw. mittelständische Betriebe.	06.04.2017 02:52
55	Steuerreduktion für Speisen& Getränke (wie in den anderen EU Ländern)	06.04.2017 02:30
56	Überblick über die jeweilige Situation der Betriebe was Ansiedlung von unnötigen Neubetrieben betrifft	06.04.2017 02:28
57	Planungssicherheit - Arbeitszeitflexibilität - Lockerung Arbeitsschutzgesetz	06.04.2017 02:21
58	Weniger Auflagen	06.04.2017 02:17
59	Weniger Bürokratie in Hinblick auf Dokumentationen u. Einstellung ausländischer Mitarbeiter	06.04.2017 02:11
60	Vereinfachung Bürokratischer Prozesse (voir allem Stadtsteuer Köln)	06.04.2017 02:04
61	Mehr Freiraum bei der Gestaltung, weniger Bürokratie	06.04.2017 01:59
62	mehr Sicherheit und Ordnung in der Stadt Köln	06.04.2017 01:57
63	Änderung des Arbeitszeitgesetz, Verbot der Bettensteuer, Abschaffung der Hygieneampel	06.04.2017 01:53
64	Vereinfachte Bürokratie, schnellere Entscheidungen	06.04.2017 00:36
65	Erhaltung der Mwst 7%(die Bereitschaft zum Investieren bleibt), Dynamische Arbeitszeiten	05.04.2017 11:01
66	Von der Politik erwarte ich nichts.	05.04.2017 10:29
67	Steuergesetzgebung vereinfachen	05.04.2017 09:58
68	Abschaffung Der Beherbergungssteuer	05.04.2017 09:41
69	weniger Bürokratie	05.04.2017 09:16
70	Entbürokratisierung	05.04.2017 08:58
71	Wieder mehr eigenverantwortlich Handeln zu können	05.04.2017 08:32

## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017

72	sofortige Einstellung der Schikanen und irrsinnigen Auflagen und Kontrollen, die von uns Kleinunternehmern bald nicht mehr zu bewältigen sind. Es ist eine Unverschämtheit, dass man vom Fiskus und Konsorten ständige unter den Generalverdacht gestellt wird, Steuern zu hinterziehen. Ein gut geführter Betrieb hat so etwas gar nicht nötig, dafür gibt es legale Abschreibungen, man muß nur in der Lage sein, zu investieren. Das kann man nur, wenn man gut Geld verdient hat und das auch alles angibt. Die Politik sol sich lieber mit den Machenschaften der Großindustrie und ausländischen Investoren beschäftigen, die eine Milionen nach der andren an dem Fiskus vorbei machen.	05.04.2017 08:25
73	flexibles Arbeitszeitkontingent	05.04.2017 08:06
74	bessere Schulbildung	05.04.2017 08:00
75	Mwst Senkungen im Restaurantbereich = Hotellerie/Gastronomie auf gleicher Augenhöhe wie Industrie	05.04.2017 07:48
76	Reduzierung der Auflagen, Steuerwahnsinn 7%-19% undurchsichtig für den Gast, Hygiene Ampel ,	05.04.2017 06:57
77	Aufhebung der geplante Hygieneampel	05.04.2017 06:41
78	Bürokratieabbau	05.04.2017 06:40
79	Weniger Verwaltungsaufwand, mehr Verständnis für die Branche, MwSt-Senkung für Gastronomie	05.04.2017 06:34
80	Bürokratiabbau	05.04.2017 06:26
81	Bürokratiabbau & weniger Kontrollen der Finanz-Sozialbehörden mit immer neuen Regeln im Mittelstand	05.04.2017 05:59
82	Weniger Bürokratie	05.04.2017 05:57
83	Weniger Birokratie	05.04.2017 05:47
84	Mwst. 7% für Gastronomie generell	05.04.2017 05:45
85	Investitionen und Förderung im Bereich der Ausbildungsberufe Hotel/Gastronomie	05.04.2017 05:24
86	Lösung Höchstarbeitszeit, Abbau Bürokratie: Arbeweiszeit Doku, Dt. RV Sozialvers.Prüf, Hygieneampel, etc.	05.04.2017 05:23
87	Mehr Flexibilität mit Arbeitszeiten Stundennachweise etc	05.04.2017 05:23
88	Weniger Bürokratie	05.04.2017 05:14
89	Änderung der Arbeitszeitdokumentationen	05.04.2017 05:02
90	weniger Bürokratie	05.04.2017 04:52
91	WOCHENARBEITSZEIT und persönliche Verabredungen zwischen Mitarbeiter und Arbeitgeber müssen möglich sein z.B. der Koch möchte an vier Tagen nur arbeiten und lieber 10 statt 8 Stunden am Tag arbeiten. Die sollen endlich mal aufhören alles weiter zu bürokratisieren und geht es doch gut in Deutschland lasst auch mal die Unternehmer leben. Die dürfen ja ruhig rund um die Uhr arbeiten. Einführung einer Mindestrente für Unternehmer auf die keine Kontrollbehörde Zugriff hat.	05.04.2017 04:50
92	weniger Bürokratie und Realitätsnahe Politik	05.04.2017 04:13
93	Einheitliche MwSt auf Zimmer und Speisen	31.03.2017 02:41

## Q11 Um welche Betriebsart handelt es sich?

Beantwortet: 152 Übersprungen: 141

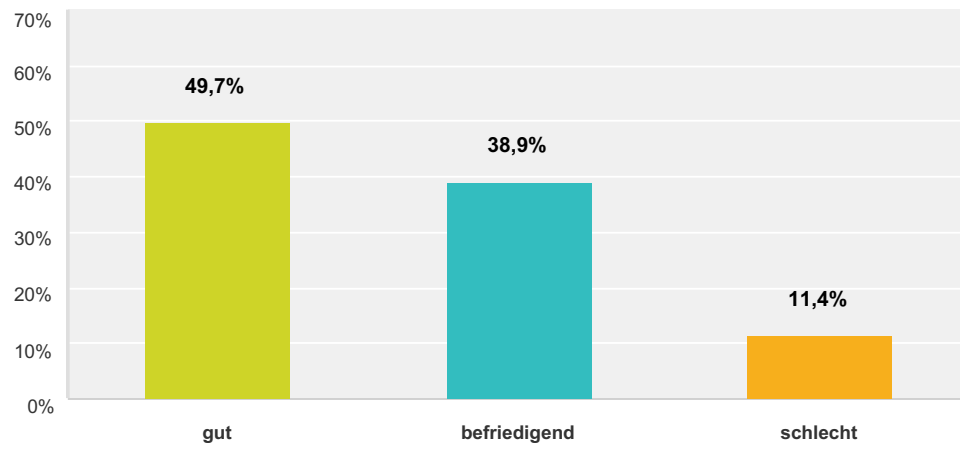


Antwortoptionen	Beantwortungen	Anzahl
Restaurant/ Speisenwirtschaft	78,3%	119
Kneipe/Schankwirtschaft	23,0%	35
Café/Bistro	10,5%	16
Catering/Gemeinschaftsgastronomie	10,5%	16
Imbissbetrieb	6,6%	10
Quickservice/Fastfood	3,9%	6
Bar	3,3%	5
Sonstige	3,3%	5
Discothek/Club/Tanzlokal	2,6%	4
<b>Befragte gesamt: 152</b>		



**Q12 Wie beurteilen Sie die Geschäftslage  
Ihres Betriebes im Winterhalbjahr (Oktober  
2016 bis März 2017)?**

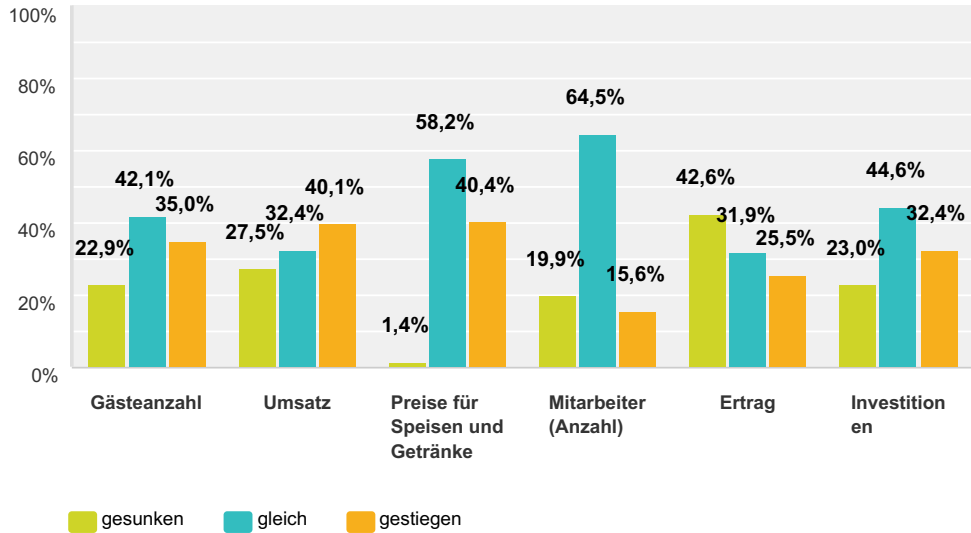
Beantwortet: 149 Übersprungen: 144



Antwortoptionen	Beantwortungen	
gut	49,7%	74
befriedigend	38,9%	58
schlecht	11,4%	17
<b>Gesamt</b>		<b>149</b>

### Q13 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftslage im zurückliegenden Winterhalbjahr hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Winterhalbjahr 2015/16)

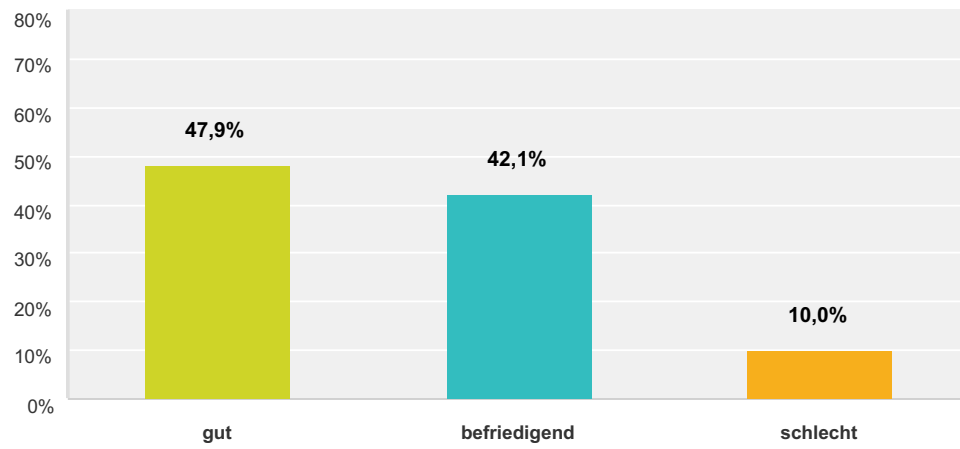
Beantwortet: 142 Übersprungen: 151



	gesunken	gleich	gestiegen	Gesamt
Gästeanzahl	22,9% 32	42,1% 59	35,0% 49	140
Umsatz	27,5% 39	32,4% 46	40,1% 57	142
Preise für Speisen und Getränke	1,4% 2	58,2% 82	40,4% 57	141
Mitarbeiter (Anzahl)	19,9% 28	64,5% 91	15,6% 22	141
Ertrag	42,6% 60	31,9% 45	25,5% 36	141
Investitionen	23,0% 32	44,6% 62	32,4% 45	139

### Q14 Welche Geschäftserwartungen haben Sie für das Sommerhalbjahr (April bis September 2017)?

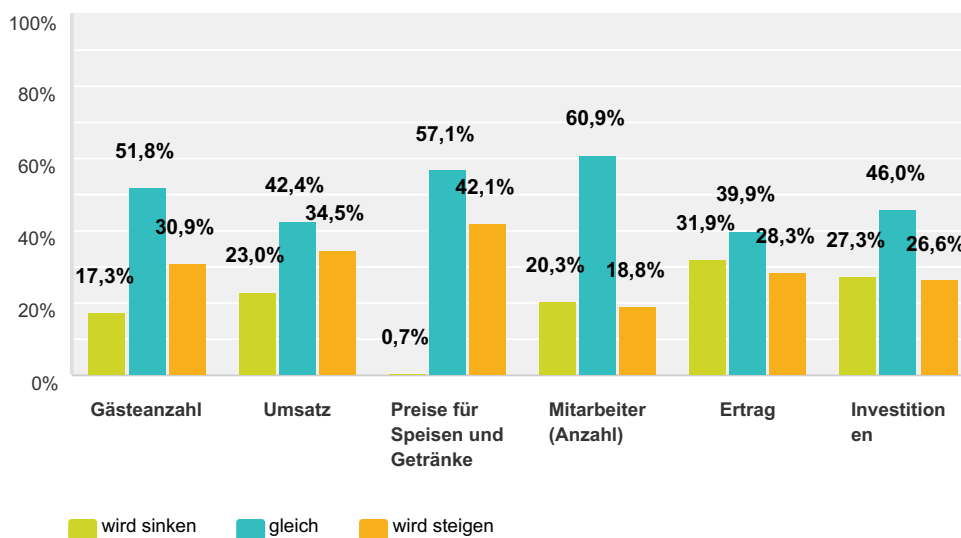
Beantwortet: 140 Übersprungen: 153



Antwortoptionen	Beantwortungen	
gut	47,9%	67
befriedigend	42,1%	59
schlecht	10,0%	14
<b>Gesamt</b>		<b>140</b>

### Q15 Wie bewerten Sie Ihre Geschäftserwartungen im kommenden Sommer hinsichtlich nachfolgender Kennzahlen? (im Vergleich zum Sommerhalbjahr 2016)

Beantwortet: 140 Übersprungen: 153

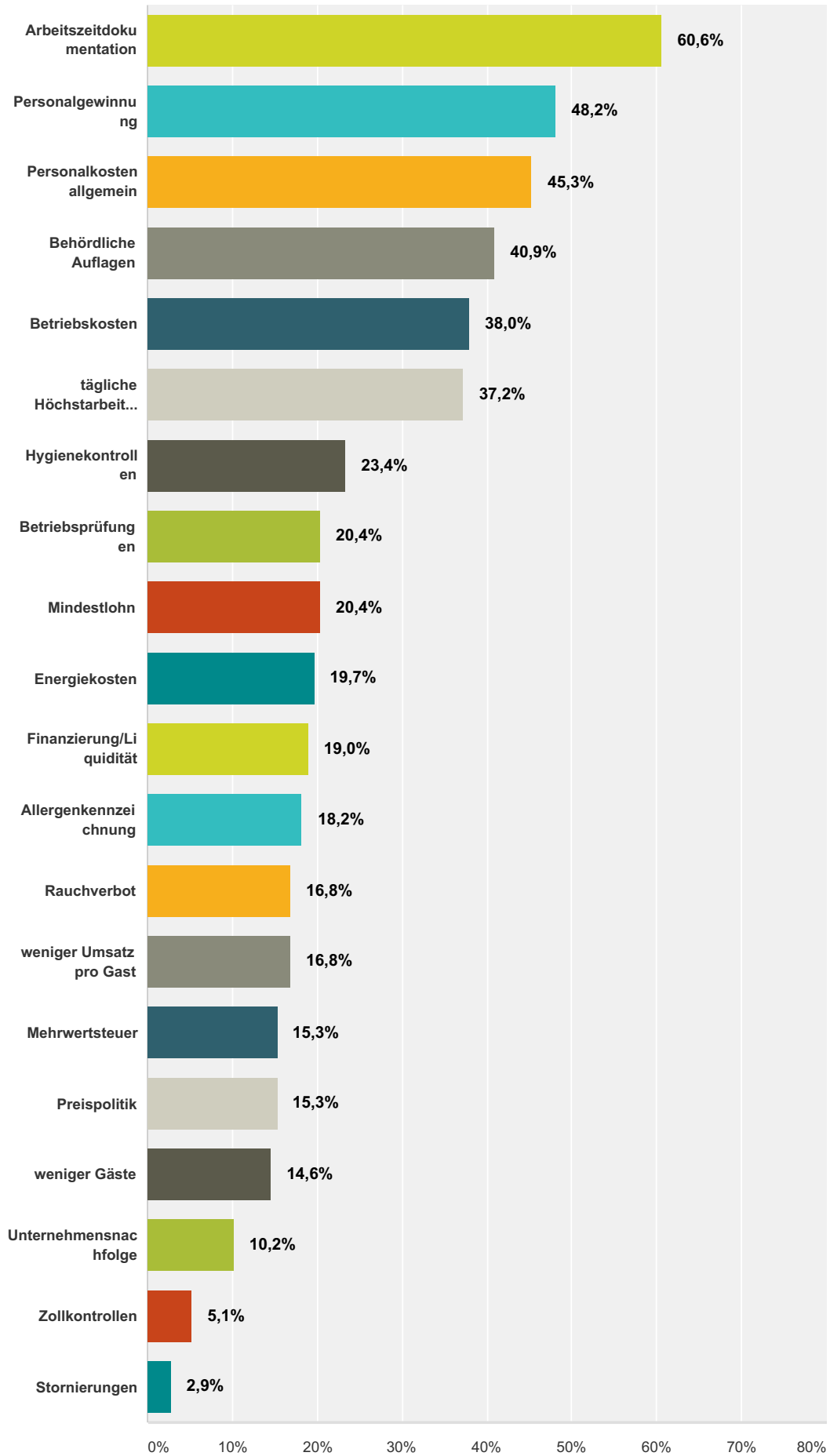


	wird sinken	gleich	wird steigen	Gesamt
Gästeanzahl	17,3% 24	51,8% 72	30,9% 43	139
Umsatz	23,0% 32	42,4% 59	34,5% 48	139
Preise für Speisen und Getränke	0,7% 1	57,1% 80	42,1% 59	140
Mitarbeiter (Anzahl)	20,3% 28	60,9% 84	18,8% 26	138
Ertrag	31,9% 44	39,9% 55	28,3% 39	138
Investitionen	27,3% 38	46,0% 64	26,6% 37	139

**Q16 Welche Problembereiche stehen in  
Ihrem Betrieb gegenwärtig im Vordergrund?  
(Bitte maximal fünf Problembereiche  
ankreuzen)**

Beantwortet: 137 Übersprungen: 156

## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017



Antwortoptionen

Beantwortungen

## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017

Arbeitszeitdokumentation	60,6%	83
Personalgewinnung	48,2%	66
Personalkosten allgemein	45,3%	62
Behördliche Auflagen	40,9%	56
Betriebskosten	38,0%	52
tägliche Höchstarbeitszeit	37,2%	51
Hygienekontrollen	23,4%	32
Betriebsprüfungen	20,4%	28
Mindestlohn	20,4%	28
Energiekosten	19,7%	27
Finanzierung/Liquidität	19,0%	26
Allergenkennzeichnung	18,2%	25
Rauchverbot	16,8%	23
weniger Umsatz pro Gast	16,8%	23
Mehrwertsteuer	15,3%	21
Preispolitik	15,3%	21
weniger Gäste	14,6%	20
Unternehmensnachfolge	10,2%	14
Zollkontrollen	5,1%	7
Stornierungen	2,9%	4
<b>Befragte gesamt: 137</b>		

## Q17 Was wünschen Sie sich aus Ihrer Sicht als Unternehmer am dringlichsten von der Politik?

Beantwortet: 109 Übersprungen: 184

Nr.	Beantwortungen	Datum
1	Weniger Regulierung/ Abbau von Vorschriften/ Finanzbehörden sollten nicht so tun, als seien alle Gastronomen notorische Steuerhinterzieher	24.04.2017 13:23
2	Integration von Arbeitskräften	20.04.2017 14:16
3	Mehrwertsteuersenkung für Essen von 19% auf 7% !!!!	20.04.2017 08:52
4	Änderung des Mehrwertsteuersatzes von 19% auf 7% oder ähnlich	19.04.2017 20:12
5	Mehr Offenheit und Flexibilität, weniger starre Gesetze	19.04.2017 15:42
6	Lockerung des Nichtraucherschutzgesetzes, angemessener Auftritt der Zollbeamten	19.04.2017 14:34
7	Aufhebung des Rauchverbots wie es in anderen Bundesländern schon lange passiert ist	19.04.2017 14:14
8	Abschaffung des Mindestlohnes	19.04.2017 13:29
9	Änderung des MWst-Satzes von 19% auf 7%	19.04.2017 12:02
10	MWST. Essen auf 7 % bringen	19.04.2017 11:19
11	Durchsichtige Haccp-Verordnung, Mehrwertsteuer durchgängig auf 7%	19.04.2017 10:58
12	Weniger Bürokratie - Mehr Flexibilität bei Arbeitszeiten	18.04.2017 10:41
13	7% Mehrwertsteuer auf Speisen	17.04.2017 01:04
14	Realistische Lohnhöhe und Stundendokumentation	16.04.2017 20:29
15	Besser Arbeitsbedingungen im Gastgewerbe, damit der Ruf sich verbessert.	14.04.2017 10:06
16	niedrigere Sozialausgaben, höhere 450,00 € Grenze	13.04.2017 00:07
17	Eine Änderung der täglichen Arbeitszeit und Umstellung auf Wochenarbeitszeitgrenzen	12.04.2017 18:00
18	vereinfachung von Einstellung und Entlassungen und weniger Abgaben für Arbeitgeber	11.04.2017 18:05
19	Anreize für Mitarbeiter auf Teilzeit und Minijob.	10.04.2017 12:32
20	Weniger Bürokratie (Hygieneampel u.ä. !!) - wir haben genug zutun !!!	10.04.2017 11:51
21	Die Senkung des Mehrwertsteuersatzes.	09.04.2017 23:40
22	Die Mehrwertsteuerdifferenzierung führt zur Wettbewerbsnachteilen und immer schlechteren Service in der Gastronomie.	08.04.2017 20:31
23	Ruhrpott-Soli	07.04.2017 15:42
24	weniger Bürokratie	07.04.2017 14:41
25	Reform Arbeitszeit Gesetz	07.04.2017 13:32
26	eine Wochenhöchst Arbeitszeit	07.04.2017 11:44
27	Steuere Senkung,keine Ampel dafür mehr Kontrollen	07.04.2017 01:11
28	Lösung unserer Personalprobleme	06.04.2017 23:44
29	Herabsetzung der MwSt.; weniger Dokumentationspflicht	06.04.2017 20:21
30	Senkung des Mehrwertsteuersatzes für die Gastronomie	06.04.2017 18:47
31	Mehr Entlastung für kleine Betriebe	06.04.2017 16:34
32	Mehr Unterstützung und gleiche Kontrollen	06.04.2017 16:13
33	weniger Bürokratie (dokus usw.), Abschaffung Hygieneampel, weniger Planwirtschaft (Mindestlohn & Co) usw.	06.04.2017 15:05
34	Nicht so viel Bürokratie	06.04.2017 14:22
35	Dass die Einführung der Hygiene Ampel rückgängig gemacht wird.	06.04.2017 14:18



## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017

36	mehr wahrnehmung	06.04.2017 14:16
37	Rauchverbot aufheben und selber entscheiden lassen / Keine Ampeln für Betriebe einführen	06.04.2017 13:36
38	Konstanz	06.04.2017 13:16
39	Entlastungen im Lohnbereich, keine Arbeitszeitaufzeichnungen	06.04.2017 12:53
40	Senkung der Steuern	06.04.2017 12:45
41	keine Hygiene-ampel Weniger Bürokratie	06.04.2017 12:03
42	änderung Rauchergesetz	06.04.2017 11:01
43	weniger bürokratie	06.04.2017 10:44
44	Einführung einer Wochenarbeitszeit beim Arbeitszeitengesetz	06.04.2017 10:38
45	Weg vom Denunziantentum, wieder mehr Vertrauen in Selbstkontrolle	06.04.2017 10:23
46	Keine arbeitsaufwendigen Auflagen/Dokumentationen	06.04.2017 10:19
47	Senkung der Mehrwertsteuer für Speisen in allen lokalen	06.04.2017 10:06
48	Weniger Arbeitsdokumentationen und Auflagen	06.04.2017 10:05
49	Fachleute an der Regierung, nicht hochgebückte Parteimitglieder	06.04.2017 10:00
50	abschaffung ds mindestlohns	06.04.2017 09:58
51	Kampf gegen das Arbeitszeit-Schutzgesetz	06.04.2017 09:38
52	Steuervergünstigungen in kleinen Betrieben.	06.04.2017 08:51
53	Schutz von kleineren Unternehmen	06.04.2017 07:30
54	Abbau der Bürokratie,Wochenarbeitszeit ,abschaffung der Hygieneampel.Kinderschänder und Vergewaltiger dürfen ja auch nicht öffentlich genannt werden. Und das ist bedäutend schlimmer!!!!	05.04.2017 23:43
55	Weniger Bürokratie.	05.04.2017 22:08
56	Abschaffung der Hygieneampel-Verordnung	05.04.2017 21:48
57	Entschärfung des Nichtraucherschutzgesetzes ( Raucherraum) ,Weniger Bürokratie Mitarbeiter Zeiterfassung(Aushilfen)	05.04.2017 21:46
58	Wertschätzung des Unternehmers	05.04.2017 21:21
59	die nicht Einführung der Hygieneampel.	05.04.2017 21:03
60	Abschaffung der Hygieneampel, stattdessen Umsetzung der bereits bestehenden Hygieneverordnungen und deren Sanktionen. Abschaffung der Arbeitszeitdokumentationen und der täglichen Höchstarbeitszeit. Jeder sollte soviel Arbeiten dürfen wie er es für richtig und nötig hält, bei finanziellem Ausgleich der Überstunden selbstverständlich. Generell weniger Eingriffe des Staates in das unternehmerische Handeln.	05.04.2017 19:30
61	Unterstützung und Entlastung, statt Belastung durch unsinnige alte und neue Gesetze ( Hygiene-Ampel, Arbeitszeitsbegrenzung, Bürokratie durch Stundenlisten etc. )	05.04.2017 17:39
62	weniger bürokratie!!!	05.04.2017 17:31
63	Ich wünsche mir objektive Gleichbehandlung bei der MwSt.	05.04.2017 17:23
64	weniger papierkrieg, das die politik mehr an die kleinunternehmer denkt,	05.04.2017 17:11
65	Weniger Auflagen	05.04.2017 16:54
66	weniger Bürokratie und mehr Zeit für die Gäste	05.04.2017 16:48
67	Weniger unnötige Dokumentationen/ reduzierte Mehrwertsteuer / Ausbildungsberufe fördern	05.04.2017 16:34
68	Wertschätzung,nicht immer der Böse zusein(ZOLL,SchwarzArbeit,Schwarzgeld usw.)die Chance zu bekommen Personal nach Leistung zubezahlen und Schüler /Studenten anders behandeln als andere Minijobber	05.04.2017 16:27
69	Brexit vermeiden	05.04.2017 16:18
70	7% Mehrwertsteuer auf Gastronomische Leistungen	05.04.2017 16:11
71	Kleine Betriebe 7% USt und MA Jobcenter abhängig dürfen bis 800,- € dazuverdienen ohne Abzug	05.04.2017 16:06
72	mehr freiheit und mshr rechts sicherheit bei den erforderlichen änderungen	05.04.2017 15:58
73	Weniger Bürokratie	05.04.2017 15:47
74	Praxisorientiertere Gesetzgebung; von HACCP bis zur Ampelregelung ab 4 Mitarbeitern umsetzen	05.04.2017 15:37

## DEHOGA Konjunkturumfrage Frühjahr 2017

75	Realitätsnähere Gesetze und Auflagen	05.04.2017 15:35
76	flexibelere Arbeitszeiten, weniger neue Gesetze andauernd, Rechtsicherheit	05.04.2017 15:15
77	Dass der Anreiz zum Arbeiten höher geschaffen wird, als Harz IV zu bekommen (deshalb schwarz arbeiten zu wollen).	05.04.2017 15:08
78	Weniger Dokumentation!!!!!!!!!!!!!! Nimmt lieber die Dönerbuden usw. auseinander und lässt die ehrlichen Gastronomen Ihre Arbeit machen!!!!!!!!!!!!	05.04.2017 15:03
79	vereinfachte Mehrwertsteuersätze, Rücknahme des Raucherschutzgesetzes,	05.04.2017 14:57
80	Reduzierung der Mehrwertsteuer, max. Wochenarbeitszeit und nicht max. Tagesarbeitszeit	05.04.2017 14:33
81	weniger burokratie	05.04.2017 14:31
82	Weniger Bürokratie keine Geisterrechnungen (Parkplatz,-Sauna -,W.Lan Scheingebühren.	05.04.2017 14:15
83	Gewerkschaften einschränken	05.04.2017 14:02
84	Weniger Auflagen, Dokumentation	05.04.2017 13:58
85	Entlastung für kleine Betriebe	05.04.2017 13:56
86	Weniger Bürokratie	05.04.2017 13:54
87	weniger Umfragen	05.04.2017 13:49
88	Weniger Dokumentationspflichten. Mehr Zeit für das Wesentliche.	05.04.2017 13:44
89	Eine Lockerung bei den behördlichen Auflagen und ein Reduzierung des bürokratischen Aufwands.	05.04.2017 13:41
90	Steuerendlastungen	05.04.2017 13:38
91	weniger kontrolen wir wissen schon verantwortlich zu arbeiten (kann mann sich gar nicht leisten)	05.04.2017 13:38
92	Flexibilisierung der Arbeitszeit (von Tageshöchstarbeitszeit auf Wochenhöchstarbeitszeit)	05.04.2017 13:33
93	Entbürokratisierung	05.04.2017 13:28
94	Rasche Steuer- und Auflagen-Entlastung für den Mittelstand...vor allem das Bürokratie-Monster "Mindestlohn"	05.04.2017 13:24
95	Rauchen einführen kneipe nach 23.00	05.04.2017 13:12
96	Die Politik sollte sich aus allem raushalten.	05.04.2017 13:11
97	Mehr Handlungsspielraum, durch weniger Auflagen	05.04.2017 13:06
98	weniger Bürokratie und Senkung der MWST auch auf Speisen u. Getränke	05.04.2017 13:02
99	keine Hygieneampel	05.04.2017 13:02
100	einheitlicher Mehrwertsteuersatz 7 %, freiere Arbeitszeitgestaltung	05.04.2017 12:54
101	Keine Hygieneampel, flexibles Arbeitszeitgesetz	05.04.2017 12:46
102	Steuerersparnis	05.04.2017 12:35
103	Arbeitszeitenregelung reformieren, Ampel abschaffen	05.04.2017 12:23
104	Bürokratie Abbau, weniger Betriebsprüfungen	05.04.2017 12:14
105	das Lieferanten automatisch Allergene und Zusatzstoffe in Listen generieren der uns gelieferten Waren	05.04.2017 12:08
106	klare Rahmenbedingungen	05.04.2017 12:05
107	Gesetze, die praxisingerecht sind	04.04.2017 09:38
108	Einen machbaren Weg aufzeichnen von Arbeit zur Rente in Der Gastronomie !	03.04.2017 12:19
109	gesunden menschenverstand	01.04.2017 08:36